

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh
Mai 2024



**Sperrfrist:
04.06.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Mai 2024
Erstellungsdatum:	30.05.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.06.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Mai 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Gütersloh
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.314	17.274	17.396	40	0,2	1.655	10,6	11,3	13,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.937	10.891	10.908	46	0,4	1.724	18,7	17,9	20,4
54,3% Männer	5.943	5.911	5.965	32	0,5	1.074	22,1	20,3	23,0
45,7% Frauen	4.994	4.980	4.943	14	0,3	650	15,0	15,1	17,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	935	979	1.045	-44	-4,5	80	9,4	13,4	20,8
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	120	120	137	-	-	-15	-11,1	-11,1	2,2
32,3% 50 Jahre und älter	3.532	3.506	3.469	26	0,7	608	20,8	18,4	18,1
22,5% dar. 55 Jahre und älter	2.465	2.421	2.368	44	1,8	475	23,9	20,9	20,1
37,1% Langzeitarbeitslose	4.062	4.023	4.016	39	1,0	792	24,2	23,3	25,5
5,5% Schwerbehinderte Menschen	598	579	574	19	3,3	62	11,6	9,0	12,5
42,8% Ausländer	4.685	4.616	4.607	69	1,5	933	24,9	23,8	26,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.824	2.044	1.927	-220	-10,8	258	16,5	9,4	16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	778	915	835	-137	-15,0	116	17,5	4,1	10,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	453	368	-71	-15,7	20	5,5	39,4	15,7
seit Jahresbeginn	9.999	8.175	6.131	x	x	1.237	14,1	13,6	15,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.774	2.054	1.994	-280	-13,6	196	12,4	21,5	25,0
dar. in Erwerbstätigkeit	639	792	653	-153	-19,3	59	10,2	30,7	15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	398	482	495	-84	-17,4	40	11,2	43,0	48,2
seit Jahresbeginn	9.205	7.431	5.377	x	x	1.258	15,8	16,7	14,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,3	4,4	4,3
dar. Männer	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,2	4,3	4,2
Frauen	5,0	5,1	5,0	x	x	x	4,4	4,5	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,9	4,1	x	x	x	3,4	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,8	x	x	x	1,7	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,5	x	x	x	3,8	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,8	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Ausländer	13,2	13,8	13,8	x	x	x	11,3	12,0	11,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,5	x	x	x	4,6	4,7	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.967	11.927	11.938	40	0,3	1.315	12,3	12,1	14,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.913	13.923	13.945	-10	-0,1	1.470	11,8	11,3	12,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.009	14.012	14.028	-3	-0,0	1.504	12,0	11,6	13,0
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,4	6,5	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.473	4.470	4.583	3	0,1	722	19,2	18,3	22,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.022	13.890	13.828	132	1,0	1.198	9,3	8,6	9,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.382	5.337	5.355	45	0,8	110	2,1	0,4	2,2
Bedarfsgemeinschaften	9.973	9.862	9.821	111	1,1	740	8,0	7,3	8,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	334	316	369	18	5,7	26	8,4	-11,7	-2,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.711	1.377	1.061	x	x	-113	-6,2	-9,2	-8,4
Bestand	3.817	3.805	3.877	12	0,3	-198	-4,9	-5,5	-4,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Gütersloh
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.808	7.846	8.040	-38	-0,5	922	13,4	15,6	19,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.679	4.738	4.827	-59	-1,2	797	20,5	18,8	23,2
58,6% Männer	2.742	2.778	2.854	-36	-1,3	566	26,0	23,7	28,3
41,4% Frauen	1.937	1.960	1.973	-23	-1,2	231	13,5	12,4	16,5
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	521	571	628	-50	-8,8	53	11,3	20,5	30,3
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	43	49	-	-	10	30,3	16,2	16,7
36,3% 50 Jahre und älter	1.699	1.711	1.688	-12	-0,7	288	20,4	14,4	12,9
27,8% dar. 55 Jahre und älter	1.299	1.299	1.266	-	-	195	17,7	11,5	9,9
8,3% Langzeitarbeitslose	388	381	396	7	1,8	5	1,3	-2,3	1,5
6,4% Schwerbehinderte Menschen	298	291	277	7	2,4	40	15,5	11,5	9,5
31,2% Ausländer	1.459	1.475	1.536	-16	-1,1	310	27,0	24,3	33,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.195	1.361	1.274	-166	-12,2	213	21,7	7,6	16,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	719	857	784	-138	-16,1	123	20,6	5,7	14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	201	235	214	-34	-14,5	13	6,9	19,9	16,9
seit Jahresbeginn	6.737	5.542	4.181	x	x	818	13,8	12,3	13,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.231	1.427	1.330	-196	-13,7	160	14,9	20,6	19,8
dar. in Erwerbstätigkeit	534	662	538	-128	-19,3	67	14,3	29,5	13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	190	242	224	-52	-21,5	6	3,3	35,2	25,1
seit Jahresbeginn	6.312	5.081	3.654	x	x	941	17,5	18,2	17,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,8
dar. Männer	2,3	2,4	2,5	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	2,5	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,4	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,4	2,3
Ausländer	4,1	4,4	4,6	x	x	x	3,4	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.720	4.788	4.882	-68	-1,4	778	19,7	19,0	23,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.425	5.490	5.597	-65	-1,2	899	19,9	19,2	22,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.520	5.578	5.678	-58	-1,0	932	20,3	19,7	22,8
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.473	4.470	4.583	3	0,1	722	19,2	18,3	22,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
Mai 2024

Merkmale	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2023		Apr 2023	Mrz 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.506	9.428	9.356	78	0,8	733	8,4	8,0	8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.258	6.153	6.081	105	1,7	927	17,4	17,2	18,2
51,2% Männer	3.201	3.133	3.111	68	2,2	508	18,9	17,4	18,5
48,8% Frauen	3.057	3.020	2.970	37	1,2	419	15,9	17,0	18,0
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	414	408	417	6	1,5	27	7,0	4,9	8,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	77	88	-	-	-25	-24,5	-21,4	-4,3
29,3% 50 Jahre und älter	1.833	1.795	1.781	38	2,1	320	21,2	22,6	23,5
18,6% dar. 55 Jahre und älter	1.166	1.122	1.102	44	3,9	280	31,6	33,9	34,4
58,7% Langzeitarbeitslose	3.674	3.642	3.620	32	0,9	787	27,3	26,8	28,8
4,8% Schwerbehinderte Menschen	300	288	297	12	4,2	22	7,9	6,7	15,6
51,6% Ausländer	3.226	3.141	3.071	85	2,7	623	23,9	23,5	22,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	629	683	653	-54	-7,9	45	7,7	13,1	16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	59	58	51	1	1,7	-7	-10,6	-14,7	-30,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	218	154	-37	-17,0	7	4,0	69,0	14,1
seit Jahresbeginn	3.262	2.633	1.950	x	x	419	14,7	16,6	17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	543	627	664	-84	-13,4	36	7,1	23,7	36,9
dar. in Erwerbstätigkeit	105	130	115	-25	-19,2	-8	-7,1	36,8	25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	208	240	271	-32	-13,3	34	19,5	51,9	74,8
seit Jahresbeginn	2.893	2.350	1.723	x	x	317	12,3	13,6	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,4
dar. Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Frauen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,3	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Ausländer	9,1	9,4	9,2	x	x	x	7,8	8,2	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.247	7.139	7.055	108	1,5	537	8,0	7,9	8,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.488	8.434	8.348	54	0,6	571	7,2	6,8	7,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.489	8.435	8.349	54	0,6	572	7,2	6,8	7,1
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.022	13.890	13.828	132	1,0	1.198	9,3	8,6	9,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.382	5.337	5.355	45	0,8	110	2,1	0,4	2,2
Bedarfsgemeinschaften	9.973	9.862	9.821	111	1,1	740	8,0	7,3	8,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2024 bis Mai 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

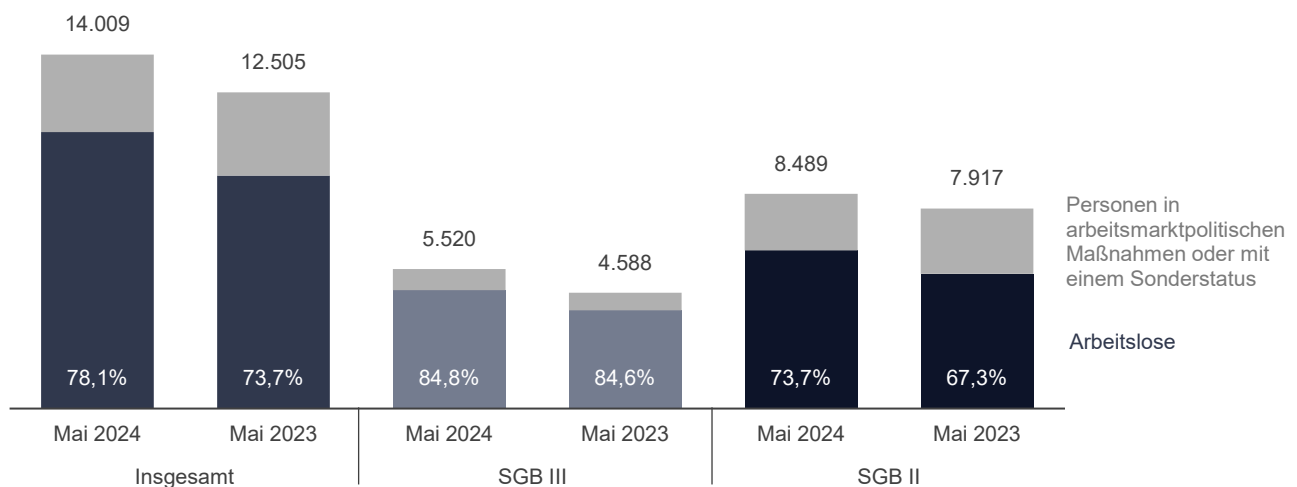
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Mai 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Mai 2023		Apr 2023		Mrz 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	10.937	10.891	46	0,4	1.724	18,7	17,9	20,4		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.030	1.036	-6	-0,6	-409	-28,4	-25,9	-27,1		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	452	440	12	2,7	-224	-33,1	-28,2	-32,3		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	578	596	-18	-3,0	-185	-24,2	-24,2	-23,1		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.967	11.927	40	0,3	1.315	12,3	12,1	14,0		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.946	1.996	-50	-2,5	155	8,7	7,0	6,4		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	574	594	-20	-3,4	75	15,0	18,3	8,7		
Arbeitsgelegenheiten	96	102	-6	-5,9	17	21,5	34,2	14,5		
Fremdförderung	940	973	-33	-3,4	37	4,1	-0,7	-		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	31	32	-1	-3,1	-12	-27,9	-27,3	-18,2		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	304	294	10	3,4	39	14,7	12,2	27,9		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.913	13.923	-10	-0,1	1.470	11,8	11,3	12,8		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	97	89	8	9,0	35	56,5	61,8	49,1		
Gründungszuschuss	96	88	8	9,1	34	54,8	60,0	47,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.009	14.012	-3	-0,0	1.504	12,0	11,6	13,0		
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,4	x	x	x	5,8	5,8	5,8		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,1	77,7	x	x	x	73,7	73,6	73,0		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Mai 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mai 2023		Apr 2023		Mrz 2023
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.679	4.738	-59	-1,2	797	20,5	18,8	23,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	41	50	-9	-18,0	-19	-31,7	47,1	10,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	41	50	-9	-18,0	-19	-31,7	47,1	10,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.720	4.788	-68	-1,4	778	19,7	19,0	23,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	705	702	3	0,4	121	20,7	20,4	19,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	451	465	-14	-3,0	75	19,9	23,0	15,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	142	138	4	2,9	24	20,3	13,1	8,3	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	99	13	13,1	22	24,4	19,3	45,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.425	5.490	-65	-1,2	899	19,9	19,2	22,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	96	88	8	9,1	34	54,8	60,0	47,3	
Gründungszuschuss	96	88	8	9,1	34	54,8	60,0	47,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.520	5.578	-58	-1,0	932	20,3	19,7	22,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,8	84,9	x	x	x	84,6	85,6	84,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	6.258	6.153	105	1,7	927	17,4	17,2	18,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	989	986	3	0,3	-390	-28,3	-27,8	-28,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	411	390	21	5,4	-205	-33,3	-32,6	-36,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	578	596	-18	-3,0	-185	-24,2	-24,2	-23,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.247	7.139	108	1,5	537	8,0	7,9	8,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.241	1.294	-53	-4,1	34	2,8	0,9	0,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	123	129	-6	-4,7	-	-	4,0	-12,5	
Arbeitsgelegenheiten	96	102	-6	-5,9	17	21,5	34,2	14,5	
Fremdförderung	798	835	-37	-4,4	13	1,7	-2,7	-1,2	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	31	32	-1	-3,1	-12	-27,9	-27,3	-18,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	192	195	-3	-1,5	17	9,7	8,9	17,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.488	8.434	54	0,6	571	7,2	6,8	7,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.489	8.435	54	0,6	572	7,2	6,8	7,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,7	72,9	x	x	x	67,3	66,5	66,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

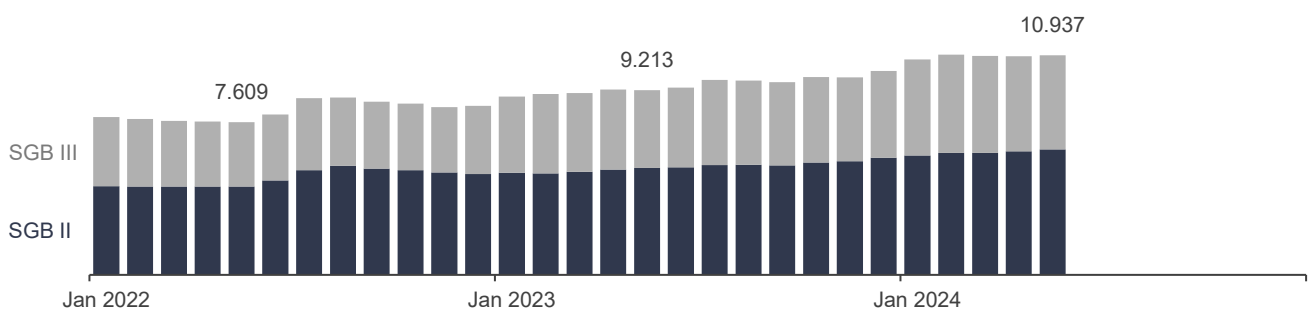
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

Mai 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Mai geringfügig gestiegen, und zwar um 46 auf 10.937. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.724 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.679, das sind 59 weniger als im Vormonat und 797 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.258 Arbeitslose, das ist ein Plus von 105 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2023 waren es 927 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	10.937	46	0,4	1.724	18,7	5,0	5,1	4,3
Männer	5.943	32	0,5	1.074	22,1	5,1	5,1	4,2
Frauen	4.994	14	0,3	650	15,0	5,0	5,1	4,4
15 bis unter 25 Jahre	935	-44	-4,5	80	9,4	3,7	3,9	3,4
15 bis unter 20 Jahre	120	-	-	-15	-11,1	1,6	1,6	1,7
50 Jahre und älter	3.532	26	0,7	608	20,8	4,6	4,5	3,8
55 Jahre und älter	2.465	44	1,8	475	23,9	4,8	4,9	4,0
Deutsche	6.252	-23	-0,4	791	14,5	3,4	3,5	3,0
Ausländer	4.685	69	1,5	933	24,9	13,2	13,8	11,3
Rechtskreis SGB III	4.679	-59	-1,2	797	20,5	2,2	2,2	1,8
Männer	2.742	-36	-1,3	566	26,0	2,3	2,4	1,9
Frauen	1.937	-23	-1,2	231	13,5	1,9	2,0	1,7
15 bis unter 25 Jahre	521	-50	-8,8	53	11,3	2,1	2,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	43	-	-	10	30,3	0,6	0,6	0,4
50 Jahre und älter	1.699	-12	-0,7	288	20,4	2,2	2,2	1,8
55 Jahre und älter	1.299	-	-	195	17,7	2,5	2,6	2,2
Deutsche	3.220	-43	-1,3	487	17,8	1,8	1,8	1,5
Ausländer	1.459	-16	-1,1	310	27,0	4,1	4,4	3,4
Rechtskreis SGB II	6.258	105	1,7	927	17,4	2,9	2,9	2,5
Männer	3.201	68	2,2	508	18,9	2,7	2,7	2,3
Frauen	3.057	37	1,2	419	15,9	3,1	3,1	2,7
15 bis unter 25 Jahre	414	6	1,5	27	7,0	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	77	-	-	-25	-24,5	1,0	1,0	1,3
50 Jahre und älter	1.833	38	2,1	320	21,2	2,4	2,3	2,0
55 Jahre und älter	1.166	44	3,9	280	31,6	2,3	2,2	1,8
Deutsche	3.032	20	0,7	304	11,1	1,7	1,7	1,5
Ausländer	3.226	85	2,7	623	23,9	9,1	9,4	7,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

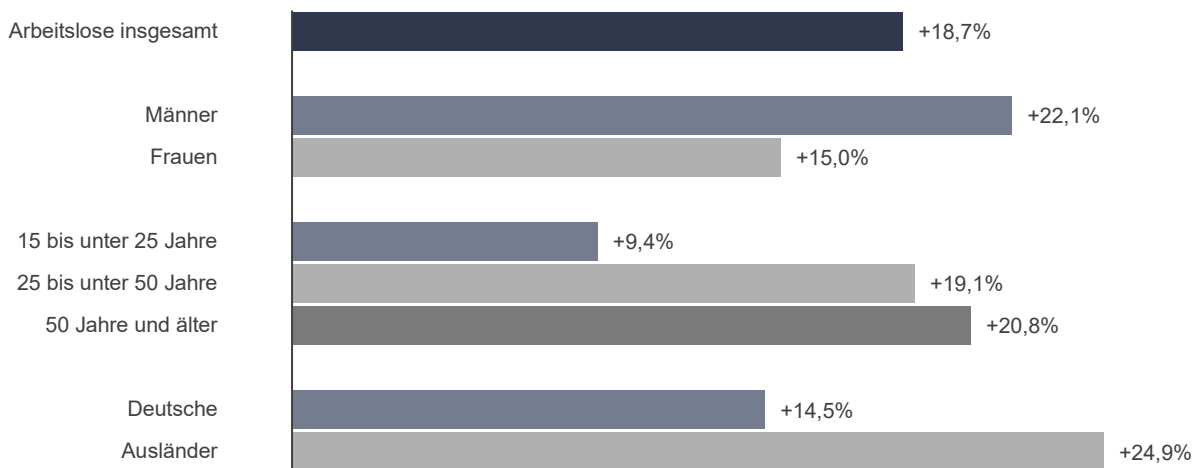
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

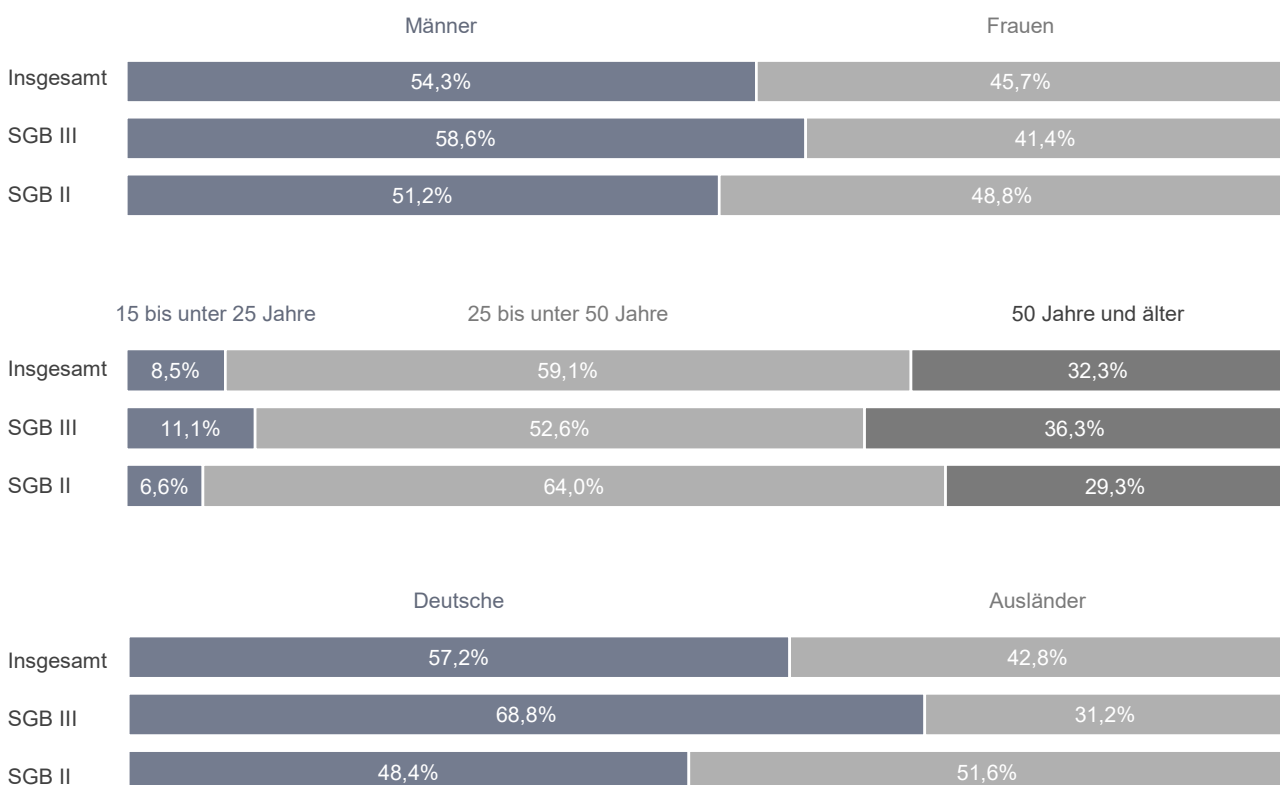
Mai 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +9% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +25% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

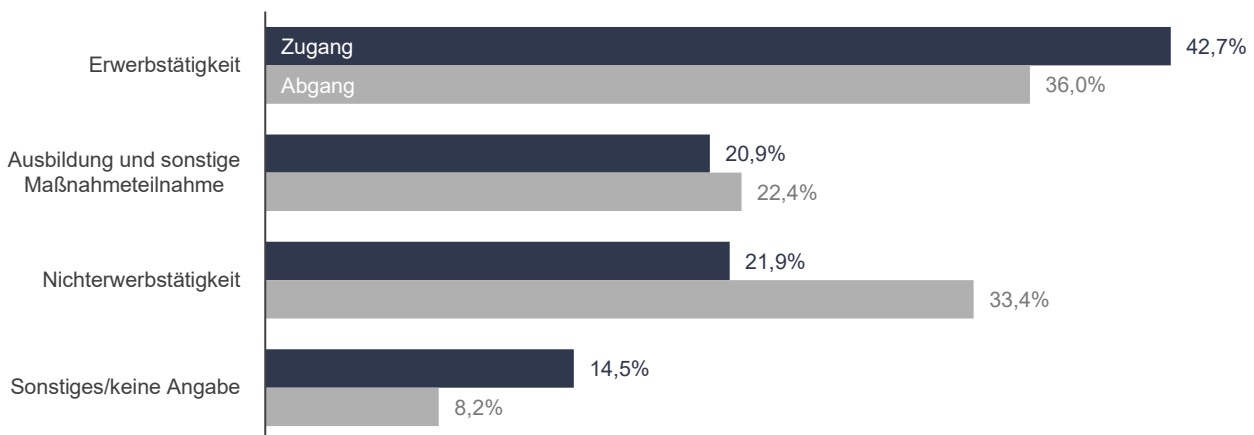
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Mai 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.824 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 258 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.774 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 196 mehr als im Mai 2023. Seit Jahresbeginn gab es 9.999 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.237 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.205 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.258 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 778 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 116 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 639 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 59 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.824	-220	-10,8	258	16,5	9.999	1.237	14,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	778	-137	-15,0	116	17,5	4.621	510	12,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	751	-148	-16,5	110	17,2	4.492	479	11,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	9	225,0	4	44,4	51	12	30,8
Selbständigkeit	14	4	40,0	3	27,3	71	26	57,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	382	-71	-15,7	20	5,5	1.996	283	16,5
Nichterwerbstätigkeit	399	-14	-3,4	79	24,7	2.037	243	13,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	271	-21	-7,2	43	18,9	1.418	147	11,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	100	3	3,1	22	28,2	486	75	18,2
Sonstiges/keine Angabe	265	2	0,8	43	19,4	1.345	201	17,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.774	-280	-13,6	196	12,4	9.205	1.258	15,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	639	-153	-19,3	59	10,2	3.238	430	15,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	616	-148	-19,4	57	10,2	3.098	384	14,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	-	x	*	*	*
Selbständigkeit	22	-4	-15,4	2	10,0	132	42	46,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	398	-84	-17,4	40	11,2	2.106	372	21,5
Nichterwerbstätigkeit	592	-21	-3,4	93	18,6	3.026	339	12,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	317	-8	-2,5	39	14,0	1.673	172	11,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	245	-5	-2,0	72	41,6	1.148	207	22,0
Sonstiges/keine Angabe	145	-22	-13,2	4	2,8	835	117	16,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

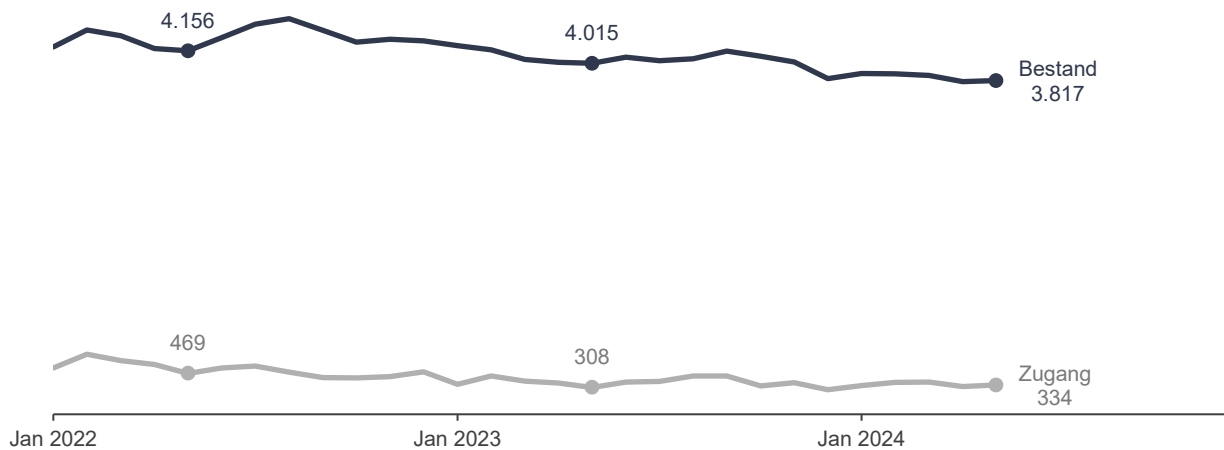
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

Mai 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Mai geringfügig gestiegen, und zwar um 12 auf 3.817. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 198 Stellen weniger (-5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 334 neue Arbeitsstellen, das waren 26 oder 8 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.711 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 113 oder 6%. Zudem wurden im Mai 316 Arbeitsstellen abgemeldet, 32 oder 9 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 1.757 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 403 oder 19%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	334	18	5,7	26	8,4	1.711	-113	-6,2
dar. sofort zu besetzen	266	65	32,3	67	33,7	1.083	9	0,8
sozialversicherungspflichtig	333	20	6,4	32	10,6	1.703	-107	-5,9
dar. sofort zu besetzen	265	67	33,8	70	35,9	1.078	9	0,8
Bestand	3.817	12	0,3	-198	-4,9	3.859	-238	-5,8
dar. sofort zu besetzen	3.767	30	0,8	-176	-4,5	3.760	-234	-5,9
sozialversicherungspflichtig	3.807	11	0,3	-190	-4,8	3.847	-237	-5,8
dar. sofort zu besetzen	3.757	29	0,8	-170	-4,3	3.748	-234	-5,9
Abgang	316	-73	-18,8	-32	-9,2	1.757	-403	-18,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	316	-69	-17,9	-30	-8,7	1.745	-407	-18,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

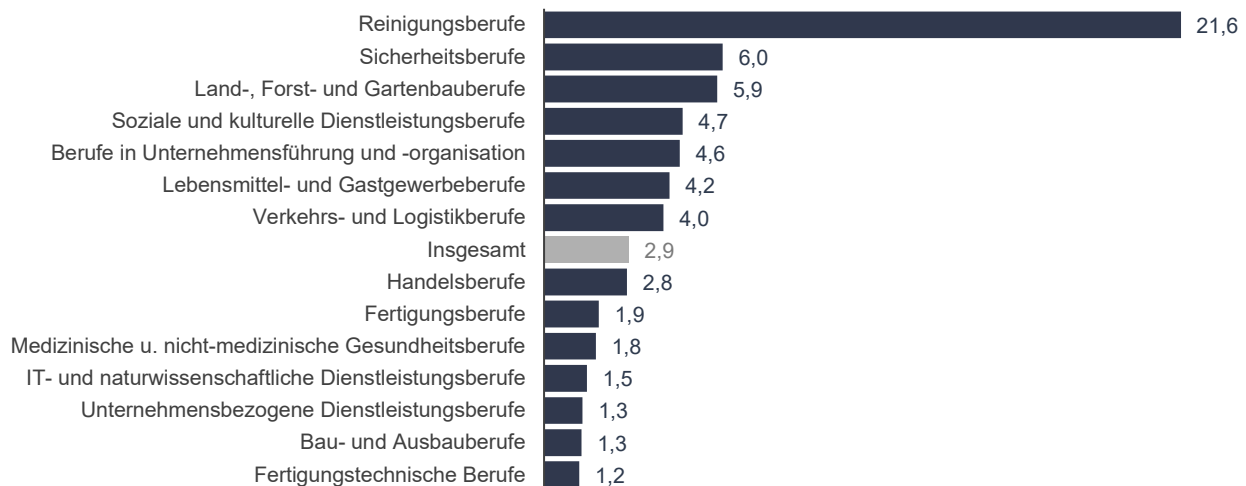
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Mai 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2024		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.937	100	46	0,4	1.724	18,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	205	1,9	-4	-1,9	68	49,6
Fertigungsberufe	1.366	12,5	7	0,5	246	22,0
Fertigungstechnische Berufe	822	7,5	-8	-1,0	202	32,6
Bau- und Ausbauberufe	438	4,0	-9	-2,0	74	20,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	836	7,6	-30	-3,5	95	12,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	497	4,5	-17	-3,3	91	22,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	502	4,6	-17	-3,3	92	22,4
Handelsberufe	781	7,1	-12	-1,5	31	4,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	772	7,1	26	3,5	93	13,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	252	2,3	7	2,9	10	4,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	148	1,4	-8	-5,1	40	37,0
Sicherheitsberufe	248	2,3	10	4,2	67	37,0
Verkehrs- und Logistikberufe	2.374	21,7	36	1,5	366	18,2
Reinigungsberufe	1.121	10,2	29	2,7	124	12,4
Keine Angabe	575	5,3	36	6,7	125	27,8
Gemeldete Arbeitsstellen	3.817	100	12	0,3	-198	-4,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	35	0,9	3	9,4	-	-
Fertigungsberufe	736	19,3	-16	-2,1	-30	-3,9
Fertigungstechnische Berufe	690	18,1	24	3,6	-26	-3,6
Bau- und Ausbauberufe	346	9,1	10	3,0	-	-
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	197	5,2	-5	-2,5	-34	-14,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	284	7,4	-16	-5,3	-59	-17,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	107	2,8	-5	-4,5	-37	-25,7
Handelsberufe	278	7,3	10	3,7	-45	-13,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	168	4,4	-4	-2,3	1	0,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	194	5,1	-5	-2,5	39	25,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	102	2,7	9	9,7	17	20,0
Sicherheitsberufe	41	1,1	-	-	-5	-10,9
Verkehrs- und Logistikberufe	587	15,4	-4	-0,7	-18	-3,0
Reinigungsberufe	52	1,4	11	26,8	-1	-1,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

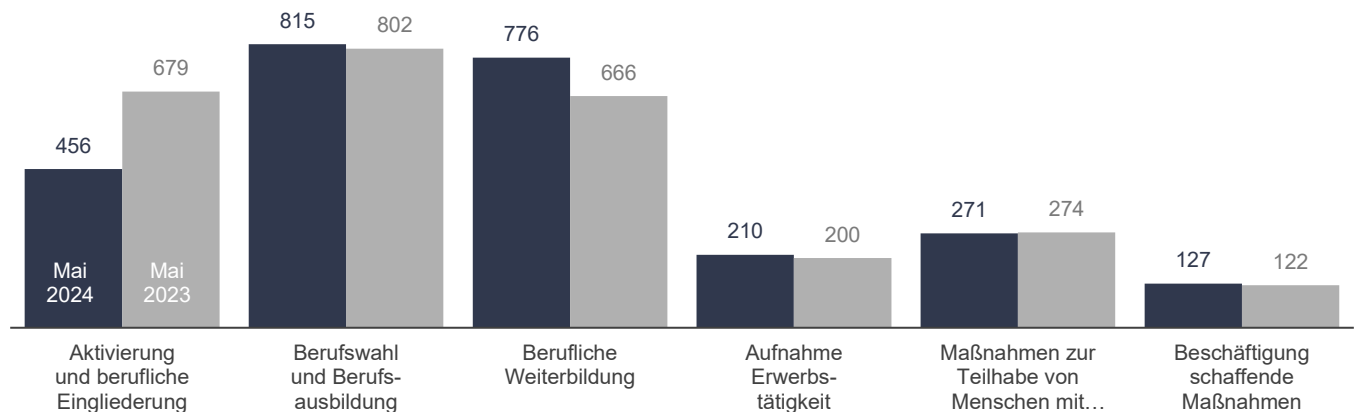
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Gütersloh
Mai 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	365	-73	-16,7	-84	-18,7	1.856	15	0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-34	-68,0	-7	-30,4	273	9	3,4
Berufliche Weiterbildung	51	-56	-52,3	-25	-32,9	429	-10	-2,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	20	-19	-48,7	-7	-25,9	163	8	5,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-9	-37,5	1	7,1	93	11	13,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	17	-11	-39,3	-2	-10,5	93	18	24,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	*	*	7	-11	-61,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	456	11	2,5	-223	-32,8	423	-180	-29,8
Berufswahl und Berufsausbildung	815	-17	-2,0	13	1,6	803	11	1,4
Berufliche Weiterbildung	776	-17	-2,1	110	16,5	767	117	18,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	210	5	2,4	10	5,0	204	13	6,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	271	-3	-1,1	-3	-1,1	277	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	127	-7	-5,2	5	4,1	127	6	4,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	218	-12	-5,2	13	6,3	1.055	131	14,2
Berufswahl und Berufsausbildung	37	5	15,6	5	15,6	239	-6	-2,4
Berufliche Weiterbildung	88	1	1,1	4	4,8	443	64	16,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	-13	-32,5	2	8,0	156	19	13,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-4	-40,0	1	20,0	66	15	29,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	23	9	64,3	6	35,3	91	21	30,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

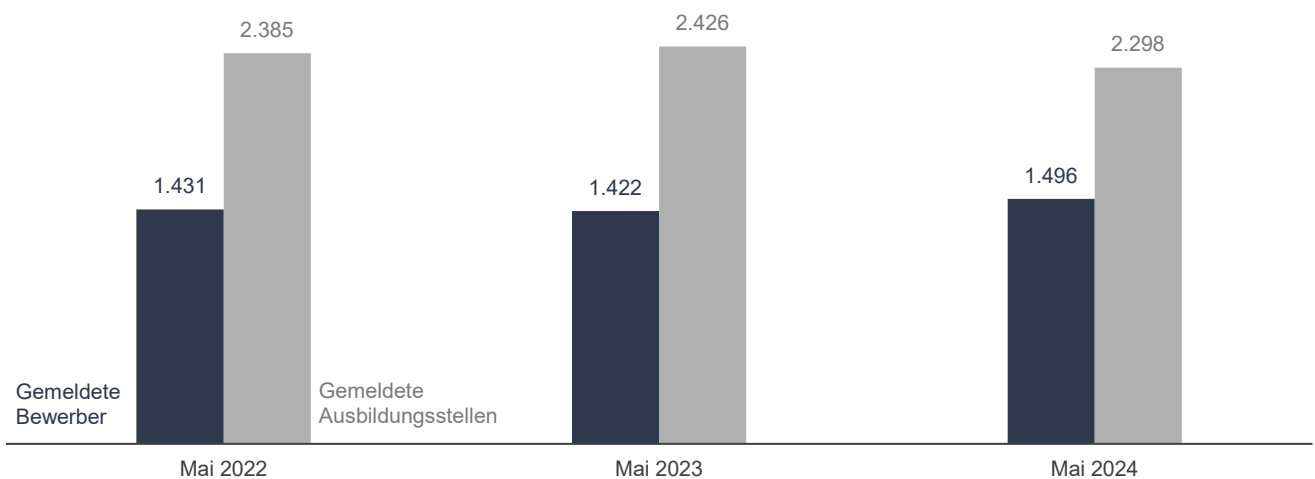
Ausbildungsmarkt

Gütersloh
Mai 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich 1.496 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 74 mehr als im Vorjahreszeitraum (+5%). Zugleich gab es 2.298 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 128 (-5%). Ende Mai waren 616 Bewerber noch unversorgt und 1.147 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+23 oder +4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-193 oder -14%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.496	74	5,2	1.422	1.431
versorgte Bewerber	880	51	6,2	829	852
einmündende Bewerber	373	-23	-5,8	396	455
andere ehemalige Bewerber	397	45	12,8	352	299
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	110	29	35,8	81	98
unversorgte Bewerber	616	23	3,9	593	579
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.298	-128	-5,3	2.426	2.385
betriebliche Ausbildungsstellen	2.288	-127	-5,3	2.415	2.363
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	10	-1	-9,1	11	22
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.147	-193	-14,4	1.340	1.247
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,54	x	x	1,71	1,67
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,86	x	x	2,26	2,15

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

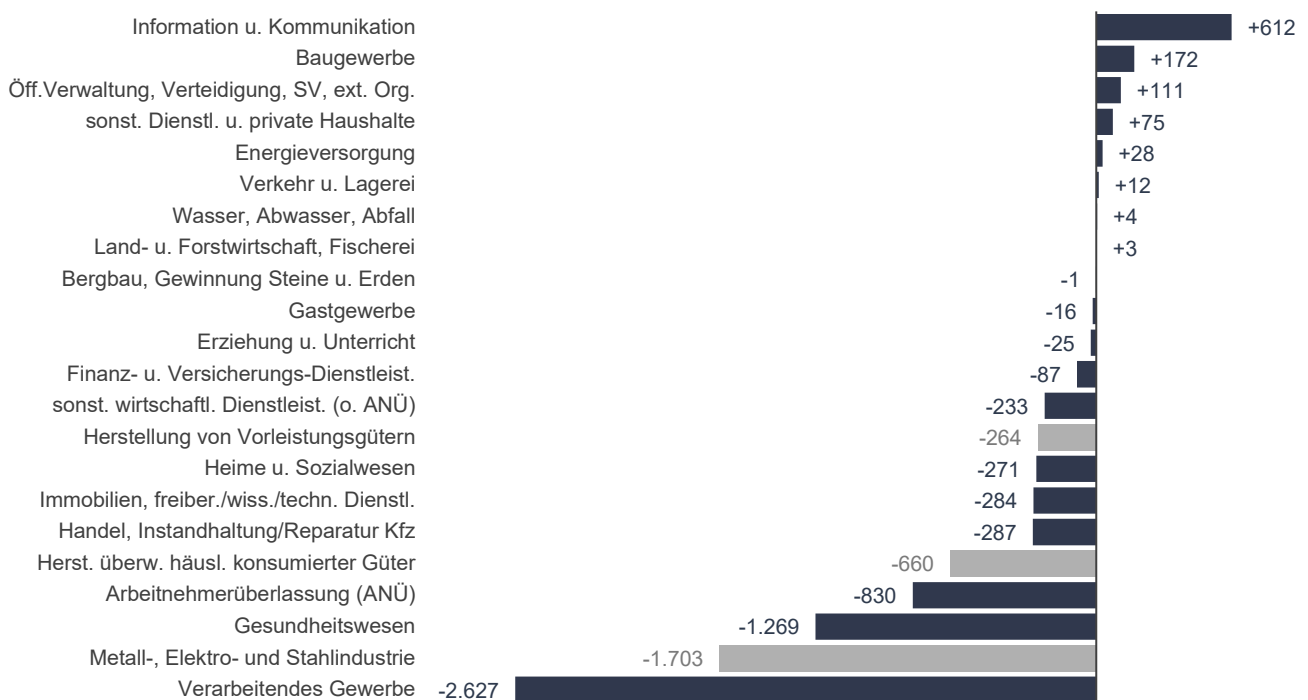
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 185.165. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 4.914 oder 2,6%, nach -1.351 oder -0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Information und Kommunikation (+612 oder +12,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.627 oder -3,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	185.165	185.537	186.630	189.227	190.079	-4.914	-2,6
60,4% Männer	111.766	112.249	112.880	113.637	114.264	-2.498	-2,2
39,6% Frauen	73.399	73.288	73.750	75.590	75.815	-2.416	-3,2
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	19.963	18.649	19.282	20.278	21.001	-1.038	-4,9
64,8% 25 bis unter 55 Jahre	120.052	121.879	122.743	124.421	124.989	-4.937	-3,9
23,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.473	43.388	43.023	42.953	42.518	955	2,2
77,1% Vollzeit	142.807	142.843	144.005	145.323	146.279	-3.472	-2,4
22,9% Teilzeit	42.358	42.694	42.625	43.904	43.800	-1.442	-3,3
84,2% Deutsche	155.859	155.110	156.280	158.812	159.732	-3.873	-2,4
15,8% Ausländer	29.305	30.426	30.349	30.414	30.346	-1.041	-3,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

Februar 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.681	670	7,4
davon			
mit 1 Person	5.327	523	10,9
mit 2 Personen	1.685	4	0,2
mit 3 Personen	1.123	42	3,9
mit 4 Personen	747	37	5,2
mit 5 und mehr Personen	799	64	8,7
darunter			
Single-BG	5.318	525	11,0
Alleinerziehende-BG	1.834	-32	-1,7
Partner-BG ohne Kinder	701	53	8,2
Partner-BG mit Kindern	1.597	74	4,9
nicht zuordenbare BG	231	50	27,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.443	37	1,1
davon: mit 1 Kind	1.527	-18	-1,2
mit 2 Kindern	1.072	32	3,1
mit 3 und mehr Kindern	844	23	2,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	19.675	1.193	6,5
darunter			
Männer	9.670	796	9,0
Frauen	10.005	397	4,1
Leistungsberechtigte (LB)	19.395	1.232	6,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.986	1.232	6,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.647	1.108	8,8
darunter			
Männer	6.535	737	12,7
Frauen	7.112	371	5,5
davon			
unter 25 Jahre	2.656	378	16,6
25 bis unter 55 Jahre	8.455	629	8,0
55 Jahre und älter	2.536	101	4,1
darunter			
Deutsche	6.592	430	7,0
Ausländer	7.055	678	10,6
darunter			
Alleinerziehende	1.824	-38	-2,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.339	124	2,4
darunter			
unter 3 Jahre	957	36	3,9
3 bis unter 6 Jahre	1.060	-12	-1,1
6 bis unter 15 Jahre	3.240	93	3,0
über 15 Jahre	82	7	9,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	409	-	-
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	280	-39	-12,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	234	-17	-6,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	46	-22	-32,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

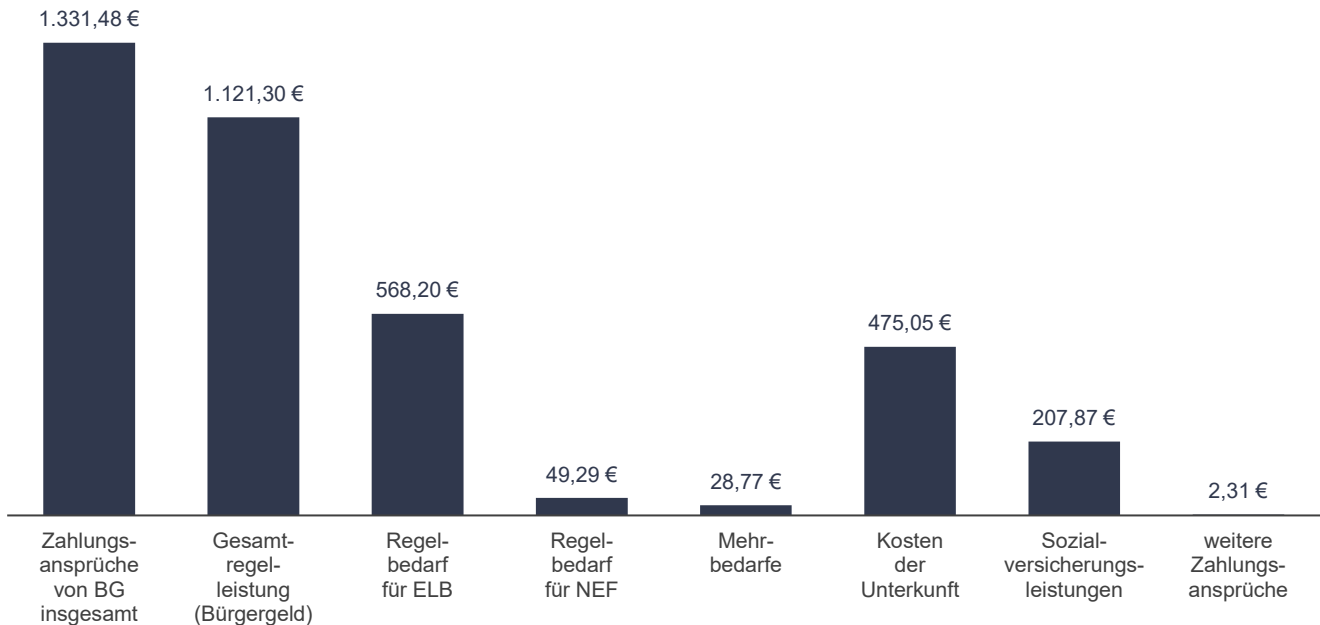
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Februar 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	12.890.039	1.331	9.681	1.331
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	10.855.312	1.121	9.677	1.122
Regelbedarf für ELB	5.500.740	568	9.158	601
Regelbedarf für NEF	477.160	49	1.974	242
Mehrbedarfe	278.492	29	2.433	114
Kosten der Unterkunft	4.598.919	475	9.045	508
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.591.264	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.012.410	208	9.656	208
weitere Zahlungsansprüche	22.318	2	-	-
sonstige Leistungen	15.932	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.252	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	530	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	604	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.